

Eva-Maria Holzleitner, BSc
Bundesministerin

Minoritenplatz 3, 1010 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlamentsdirektion
Dr.-Karl-Renner-Ring 3
1017 Wien

Geschäftszahl: 2026-0.289.957

Wien, 1. Juni 2026

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Michael Schnedlitz und weitere Abgeordnete haben am 1. April 2026 unter der **Nr. 5558/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Quartalsbericht der Reisekosten in Ihrem Ressort im 1. Quartal 2026“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

1. *Wie hoch waren die Gesamtausgaben im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 in Ihrem Ministerium für dienstliche Taxikosten, dienstliche Busfahrten und dienstliche Zugfahrten? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Transportmittel)*
 - a. *Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund ihrer eigenen Fahrten?*
 - b. *Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter?*
2. *Wie viele Beförderungen durch Taxifahrten, Busfahrten und Zugfahrten wurden im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 in Ihrem Ministerium durchgeführt? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)*
 - a. *Wie viele Beförderungen entstanden wegen Ihrer eigenen Fahrten? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)*

- b. Wie viele Beförderungen entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)*
- 3. Wie viele Ausgaben entstanden im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 durch Beförderungen ohne Personen, wie z.B. die Zustellung von Briefen oder andere Sendungen?*

Für dienstliche Taxifahrten fielen im angefragten Zeitraum in meinem Ressort Gesamtkosten in Höhe von € 1.010,38 an. Davon entfallen auf mich und die Kabinettsmitarbeiter:innen keine Kostenanteile.

Für dienstliche Fahrten im öffentlichen Personennahverkehr fielen im angefragten Zeitraum in meinem Ressort Gesamtkosten in Höhe von € 384,67 wovon € 2,00 auf Mitarbeiter:innen des Kabinetts entfallen.

Für dienstliche Zugfahrten entstanden im angefragten Zeitraum im Ressort Gesamtkosten in Höhe von € 3.381,09, wovon Kosten von € 238,90 auf Mitarbeiter:innen des Kabinetts entfallen.

Zu den weiteren angefragten Aufschlüsselungen werden keine gesonderten Aufzeichnungen geführt, weshalb eine manuelle Sichtung und Auftrennung sämtlicher Einzelbelege für Taxifahrten, Fahrten im ÖPNV oder Zugfahrten aller Bediensteten über einen Zeitraum von drei Monaten erforderlich wäre. Es können keine detaillierteren Angaben gemacht werden, da die dafür erforderliche Aufbereitung mit einem unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwand verbunden wäre. Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass Taxis nur in Anspruch genommen werden dürfen, soweit dies dienstlich erforderlich ist, keine anderen adäquaten Möglichkeiten zur Verfügung stehen und die dienstliche Notwendigkeit vom jeweiligen Vorgesetzten überprüft und bestätigt wird.

Zu den Fragen 4 bis 9:

- 4. Wurde in Ihrem Ministerium ein Vertrag mit einem oder mehreren Taxiunternehmen oder anderen Unternehmen im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 abgeschlossen?*
- a. Wenn ja, wann wurden diese Verträge geschlossen?*
- b. Wenn ja, mit welchen Unternehmen wurden diese Verträge geschlossen?*
- c. Wenn ja, für welchen Zeitraum wurden diese Verträge geschlossen?*
- d. Wenn ja, wer sind die Nutzungsberechtigten dieser Vereinbarungen?*
- 5. Wie viele Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnliches wurden ihrem Ministerium im Zeitraum vom 01 .01 .2026 bis 31.03.2026 zur Verfügung gestellt?*

6. *Welche Mitarbeiter waren im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 in Ihrem Ministerium Besitzer von Taxigutscheinen, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnlichem?*
7. *Wird die Verwendung von Taxigutscheinen, Taxikarten, Businesskarten und Ähnlichem in Ihrem Ministerium überprüft?*
 - a. *Wenn ja, wie erfolgt diese Überprüfung?*
 - b. *Wenn ja, wie oft erfolgt diese Überprüfung?*
8. *Gab es im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 Fälle, bei denen Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnliches für dienstfremde oder private Zwecke genutzt wurden?*
 - a. *Wenn ja, wie viele Fälle?*
 - b. *Wenn ja, welche Konsequenzen wurden daraus gezogen?*
9. *Kann ausgeschlossen werden, dass Taxigutscheine, Taxikarten, Businesskarten oder Ähnliches für private Zwecke missbraucht werden?*

In meinem Ressort wurde kein Vertrag mit einem Taxiunternehmen oder anderen Unternehmen abgeschlossen.

Im angefragten Zeitraum wurden keine Taxikarten zur Verfügung gestellt.

Taxis werden nur in dringenden Fällen und nur dann in Anspruch genommen, wenn es dienstlich unbedingt erforderlich ist und keine anderen adäquaten Möglichkeiten zur Verfügung stehen. Die Bediensteten werden über die entsprechenden Regelungen zur Benutzung von Taxis informiert. Nach den vorliegenden Informationen gab es im angefragten Zeitraum keine Fälle von privater oder sonstiger dienstfremder Nutzung. Eine Missachtung der Regelungen (z.B. Nutzung für private Fahrten) würde eine Verletzung der Dienstpflicht darstellen und disziplinar-, dienst-, arbeits- bzw. zivilrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Zu den Fragen 10 und 11:

10. *Wie hoch waren die Gesamtausgaben im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 in Ihrem Ministerium für angemietete Großraumbusse, Mietwagen oder ähnliche Fahrzeuge? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Transportmittel)*
 - a. *Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund Ihrer eigenen Fahrten?*
 - b. *Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter?*
11. *Wie viele Beförderungen durch Großraumbusse, Mietwagen oder ähnliche Fahrzeuge wurden im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 in Ihrem Ministerium durchgeführt? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise?)*

- a. *Wie viele Beförderungen entstanden wegen Ihrer eigenen Fahrten? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise)*
- b. *Wie viele Beförderungen entstanden aufgrund von Fahrten Ihrer Kabinettsmitarbeiter? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach dem jeweiligen Transportmittel, Unternehmen, Reiseziel, gefahrenen Kilometern, Kosten pro Fahrt und Grund der Reise?)*

Für Beförderungen durch Großraumbusse/Mietwagen oder ähnliche Fahrzeuge entstanden im angefragten Zeitraum keine Kosten.

Zu den Fragen 12 und 13:

12. *Wie hoch waren die Gesamtausgaben im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 in Ihrem Ministerium für dienstliche Flugkosten?*
 - a. *Wie viele Ausgaben davon entstanden aufgrund Ihrer eigenen Flüge?*
 - b. *Wie viele Ausgaben davon entstanden von Flügen Ihrer Kabinettsmitarbeiter?*
13. *Wie viele Flüge wurden im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 in Ihrem Ministerium getätigt? (Bitte um genaue Auflistung nach Reiseziel, Kosten pro Flug, Flugklasse und Grund der Reise)*
 - a. *Wie viele Flüge entstanden aufgrund Ihrer eigenen dienstlichen Reisen? (Bitte um genaue Auflistung nach Reiseziel, Kosten pro Flug, Flugkosten und Grund der Reise)*
 - b. *Wie viele Flüge entstanden aufgrund von dienstlichen Reisen Ihrer Kabinettsmitarbeiter? (Bitte um genaue Auflistung nach Reiseziel, Kosten pro Flug, Flugklasse und Grund der Reise)*

Im Bundesministerium für Frauen, Wissenschaft und Forschung wurden im angefragten Zeitraum dienstliche Flugkosten in Höhe von € 20.278,93 abgerechnet, wovon Kosten in Höhe von € 1.238,80 auf Kabinettsmitarbeiter:innen und Kosten in Höhe von € 688,90 auf mich entfielen.

Hinsichtlich einer weiteren Aufgliederung ist festzuhalten, dass für Flüge aufgrund des damit einhergehenden unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwandes keine gesonderten Statistiken geführt werden, die eine Auswertung der angefragten Daten ermöglichen würden.

Details zu den von mir und meinem Kabinett im angefragten Zeitraum absolvierten Dienstflugreisen bzw. Dienstflügen sind, soweit abgerechnet, der nachstehenden Aufstellung zu entnehmen:

Datum	Reiseziel	Zweck	Buchungsklasse Economy/Business	Personen	Flugkosten in EUR gesamt
26.-27.02.2026	Brüssel	Formeller Rat	Economy	FBM und 2 Mitarbeiter:innen Kabinett	1.927,70

Zu Frage 14:

14. Wurden in Ihrem Ministerium im Zeitraum vom 01.01.2026 bis 31.03.2026 Verträge mit einer oder mehreren Fluggesellschaften abgeschlossen?

- a. Wenn ja, wann wurden diese Verträge geschlossen?
- b. Wenn ja, mit welchen Unternehmen wurden diese Verträge geschlossen?
- c. Wenn ja, für welchen Zeitraum wurde diese Verträge geschlossen?
- d. Wenn ja, wer sind die Nutzungsberechtigten dieser Vereinbarungen?

Im angefragten Zeitraum wurden keine Verträge mit einem Flugunternehmen abgeschlossen.

Eva-Maria Holzleitner, BSc

